

telc



Mit
Übungstest

Einfach los!

Deutsch für Asylbewerber

KURS- UND
ARBEITSBUCH

A1

Liebe Leserin, lieber Leser,

das Grundstufenlehrwerk **Einfach los!** ist speziell für Asylbewerber und Geflüchtete konzipiert und hilft ihnen bei der gesellschaftlichen und beruflichen Integration in Deutschland. Das Buch kann in Einstiegs- und Grundkursen eingesetzt werden und ist besonders für Lernende ohne Vorkenntnisse geeignet.

Einfach los! bietet:

- **9 Lektionen** mit allen wichtigen Themen für den Alltag in Deutschland
- eine erste Einführung in das deutsche **Arbeitsleben**
- zahlreiche Audio-Aufnahmen zum **Hörverstehen**
- Extrakapitel zur **Orientierung** und **Vertiefung** sowie Übungsaufgaben zur **Phonetik**
- Übungsmaterial für den **Test telc Deutsch A1 für Zuwanderer**
- Kursmaterial für über **300 Unterrichtseinheiten**
- einfachen Einsatz im Unterricht **ohne aufwendige Vorbereitung**

Erfahrene Kursleiterinnen und Kursleiter haben uns bei der Entwicklung dieses Lehrwerks beraten, damit es passgenau im Unterricht eingesetzt werden kann. Zu jeder Aufgabe gibt es die Grammatik, die an dieser Stelle gebraucht wird. In kurzen und einfachen Lernschritten werden authentische Situationen in Deutschland erarbeitet.

Die Audiodateien des Lehrwerks können Sie hier herunterladen:

www.telc.net/verlagsprogramm/lernende-pruefungsteilnehmende/kostenlose-downloads.html

Das Downloadportal enthält außerdem Lehrerhandreichungen zum Lehrwerk und Wortschatzlisten in verschiedenen Sprachen.



Einfach los! steigert die Motivation und setzt bereits am Anfang ein Ziel! Probieren Sie am Kursende den Übungstest in diesem Buch einfach aus, der auf die Sprachprüfung **telc Deutsch A1 für Zuwanderer** vorbereitet.

Als Integrationspartner begleiten wir, die gemeinnützige telc GmbH, neu Zugewanderte auf ihrem weiteren Weg: im Integrationskurs bis zum *Deutsch-Test für Zuwanderer A2-B1* und natürlich auch bei der Vorbereitung auf Beruf und Studium. Stets aktuelle Informationen zu unserem Engagement für Integration finden Sie unter www.telc.net/verlagsprogramm.

Wir wünschen Ihnen viel Erfolg und Spaß – einfach los!

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'J. Keicher', located below the main text and above the printed name.

J. Keicher
Geschäftsführer telc gGmbH

1	Neu im Kurs	7
	<p>Inhalt Ich komme aus Syrien. Wie geht es Ihnen? Orientierung: Begrüßung Sich vorstellen Sagen, woher man kommt Sich begrüßen Sagen, wie es einem geht Formell/informell Kontakt aufnehmen</p> <p>Grammatik W-Fragen: <i>Woher? Wie? Wer?</i> Aussagesätze Konjugation 1., 2. Pers. Sg./3. Pers. Pl. Präsens (<i>ich, du, Sie</i>) – <i>sein, heißen, kommen</i> 3. Pers. Sg. Präsens (<i>es</i>) <i>gehen</i></p>	
2	Kontakte	13
	<p>Inhalt Spricht er Englisch? Haben Sie Kinder? Ich buchstabiere ... Wie alt sind Sie? Wir lernen Deutsch. Und ihr? Heute ist nicht Montag. Orientierung: Einkaufen</p> <p>Lernziele Sagen, welche Sprachen man spricht. Über die Familie sprechen Zahlen bis 20 Buchstabieren Seine Adresse mitteilen Ein Formular ausfüllen Sein Alter mitteilen Über andere Leute sprechen Die Woche planen Eine E-Mail schreiben Lebensmittel und Drogerieartikel benennen und einkaufen</p> <p>Grammatik W-Fragen und Ja/Nein-Fragen Konjugation 3. Pers. Sg. Präsens (<i>er, sie</i>) Verben mit Vokalwechsel (e-ie, e-i) Possessivartikel <i>mein/meine</i> Präpositionen <i>aus, in</i> <i>haben</i> Unterscheidung zwischen <i>sie</i> (Sg./Pl.) und <i>Sie</i> Vollständige Konjugation Präsens Unbestimmter Artikel Negation (<i>nicht</i> und <i>kein</i>) <i>war</i> Akkusativ Verb <i>mögen</i> Negation</p>	
3	Mobilität	29
	<p>Inhalt Ich nehme immer den Bus. Hinter der Post ist das Café. Wie komme ich zum Bahnhof? Orientierung: Mit dem Bus fahren</p> <p>Lernziele Sein Verkehrsmittel wählen können Nach dem Weg fragen Einen Weg beschreiben Einen Fahrplan lesen Eine Fahrkarte kaufen</p> <p>Grammatik Bestimmter Artikel (Nom./Akk./Dat.) Verben mit Vokalwechsel (e-i, -ä) Temporaladverbien <i>zu</i> + Dativ Lokale Präpositionen mit Dativ Imperativ (Sie-Form) <i>erste/zweite</i> Präpositionen <i>am</i> und <i>um</i></p>	
4	Gesundheit	37
	<p>Inhalt Ich habe Halsschmerzen. Trinken Sie viel Tee. Haben Sie eine Krankmeldung? Orientierung: Medizinische Versorgung</p> <p>Lernziele Körperteile benennen Über Schmerzen und Krankheiten sprechen Ratschläge von medizinischem Personal verstehen Verschiedene Ärzte kennen Sich krankmelden und entschuldigen Facharzt und Hausarzt Notfälle</p> <p>Grammatik Possessivartikel im Singular (<i>mein/e, dein/e, ihr/e, sein/e</i>) Modalverben <i>sollen, dürfen</i> Imperativ (du-Form, ihr-Form) Einführung <i>können</i></p>	
5	Arbeit	45
	<p>Inhalt Was machen Sie beruflich? Ich muss oft nachts arbeiten. Ich arbeite lieber zu Hause. Ich habe Berufserfahrung. Er kann nicht als Koch arbeiten. Orientierung: Arbeiten in Deutschland</p> <p>Lernziele Berufe benennen Einen Arbeitstag in einem bestimmten Beruf beschreiben Über seinen Beruf sprechen Eine Stelle suchen Über Vorlieben sprechen Über seine Berufserfahrung sprechen Formalitäten vor der Arbeitsaufnahme erledigen Interkulturellen Unterschieden im Arbeitsleben in Deutschland begegnen</p> <p>Grammatik Trennbares Verb <i>aufstehen</i> Vertiefung Modalverb <i>können</i> Einführung Modalverb <i>müssen</i> Komparation <i>gern</i> Präteritum von <i>sein</i> und <i>haben</i></p>	
6	Alltag in Deutschland	59
	<p>Inhalt Wann stehst du auf? Wie viel Uhr ist es? Das ist mein Alltag. Ich stehe immer früh auf. Das ist ja super! Orientierung: Pünktlichkeit und Schriftform</p> <p>Lernziele Den Tagesablauf beschreiben Nach der Uhrzeit fragen und antworten Organisation des Tagesablaufs beschreiben Über den Tag sprechen Sich verabreden Als kritische/r Verbraucher/in agieren</p> <p>Grammatik Trennbare Verben Präpositionen zur Uhrzeit (<i>um, von ... bis</i>) Temporaladverbien Komparation <i>gut, teuer; sehr teuer/zu teuer</i></p>	

7	Einkaufen	73
Inhalt	Ein Kilo Äpfel bitte. Er trägt eine Hose und ein Hemd. Der Pullover ist dir zu groß. Welche Farbe steht mir besser? Orientierung: Bankkonto und Geldautomat	
Lernziele	Über Verpackungen, Mengen und Preise sprechen Über Kleidung sprechen, Farben benennen Kleidungsstücke kaufen und umtauschen Kleidungsstücke miteinander vergleichen Ein Konto eröffnen Geld abheben	
Grammatik	Maß- und Mengenangaben Bestimmter und unbestimmter Artikel Wiederholung Akkusativ und Dativ Adjektivkomparation Fragepronomen und Demonstrativpronomen im Nominativ und Akkusativ	
8	Wohnen	85
Inhalt	Das Bad ist ja super! Der Schrank kostet 745 Euro. 4 ZKB ab sofort frei. Orientierung: Elektrogeräte und Internet	
Lernziele	Häuser und Wohnräume beschreiben Gefallen und Missfallen ausdrücken Über Einrichtungsgegenstände sprechen Wohnungsanzeigen verstehen Anbieter vergleichen Etwas im Internet kaufen	
Grammatik	Partikeln <i>ja</i> und <i>denn</i> Wiederholung Personalpronomen und Possessivartikel Wiederholung der Komparation Einführung <i>genauso ... wie</i>	
9	Schule und Unterricht	95
Inhalt	Mein Lieblingsfach ist Mathe. Zwölf plus neun ist ... Wann ist der Tag der offenen Tür? Orientierung: Lebenslauf und Bewerbung	
Lernziele	Über Schulsystem und Unterricht sprechen Unterricht und Rechenaufgaben Mit Bildungseinrichtungen in Kontakt treten Über den Lebenslauf in der Vergangenheit sprechen Sich auf eine Anzeige schriftlich bewerben Einen Lebenslauf verfassen	
Grammatik	Modalverben <i>wollen</i> und <i>möchte/n</i> Einführung Perfekt mit <i>haben</i> und <i>sein</i>	
Übungstest	telc Deutsch A1 für Zuwanderer	107
Übungsteil		
Lektion 1	Neu im Kurs	115
Lektion 2	Kontakte	121
Lektion 3	Mobilität	135
Lektion 4	Gesundheit	143
Lektion 5	Arbeit	151
Lektion 6	Alltag in Deutschland	163
Lektion 7	Einkaufen	175
Lektion 8	Wohnen	185
Lektion 9	Schule und Unterricht	193
Anhang		
	Grammatik und Wortschatz	199
	Phonetik	207
Lösungen und Transkripte		
	Lösungsschlüssel Kursteil	220
	Lösungsschlüssel Übungsteil	224
	Lösungsschlüssel Phonetik	227
	Lösungsschlüssel Übungstest	228
	Hörtex te Kursteil	229
	Hörtex te Übungsteil	237



Neu im Kurs

Was sehen Sie?

Wo sind die
Personen?



Guten Tag.

Ich heiÙe Rabia.

Wie heiÙen Sie?



Ich heiÙe
Karim Moussa.



Ich heiÙe Laura.

Ich bin Ella Krüger.



Ich bin Miguel.



1 Wie heißen Sie?



a Hören Sie und lesen Sie.



Tayo Okoye

- 1 ▶ Guten Tag. Mein Name ist Ella Krüger.
Und wie heißen Sie?
- ▷ Tayo Okoye.
- ▶ Wie bitte? Tayo ...
- ▷ Okoye. Tayo Okoye.



Ella Krüger



Karim Moussa

- 2 ▶ Hallo. Ich heiße Karim Moussa.
Und Sie?
- ▷ Mein Name ist Rabia Navid.
- ▶ Entschuldigung, wie ist Ihr Name?
- ▷ Rabia Navid.



Rabia Navid

b Ergänzen Sie.

Ana: Guten Tag. Ich 2 Ana Schmidt. Und Sie?

Laura: Mein 3 ist Laura Salewska.

Ana: 4, wie ist Ihr Name?

Laura: Salewska. Laura Salewska.

c Fragen Sie und antworten Sie.



Wer ist das?

Und wer ist das?

Ich weiß es nicht.



Das ist ...

Wie bitte?

Entschuldigung, wie heißt
die Frau/der Mann?Die Frau / Der
Mann heißt ...

1 Wer nimmt den Bus?

21 a Welche Verkehrsmittel nehmen die Personen wie oft? Hören, notieren und unterstreichen Sie.

Karim



immer
oft
manchmal
selten
nie

Miguel



immer
oft
manchmal
selten
nie

Ana



immer
oft
manchmal
selten
nie

	nehmen e → i
ich	nehme
du	nimmst
er/sie/es	nimmt
wir	nehmen
ihr	nehmt
sie/Sie	nehmen

b Und Sie? Welche Verkehrsmittel nehmen Sie (fast) immer/nie? Erzählen Sie!

2 Wir fahren mit ...

22 a Hören Sie den Dialog und ergänzen Sie die fehlenden Artikel.

- ▶ Wie fahren wir in die Stadt?
- ▷ Wir fahren mit Bus.
- ▶ Warum nehmen wir nicht Straßenbahn?
- ▷ Mit Straßenbahn brauchen wir zu lange und wir müssen zweimal umsteigen.
- ▶ Dann nehmen wir doch besser Auto.
- ▷ Nein, wenn wir mit Auto fahren, brauchen wir einen Parkplatz.
- ▶ Dann ist es doch besser, mit U-Bahn zu fahren.
Schau mal hier auf den Stadtplan. Die U-Bahn fährt bis zum Hauptbahnhof.
- ▷ Ja richtig, das ist eine gute Idee. Wir nehmen die Linie 2.
- ▶ Die braucht nur 15 Minuten.
- ▷ Hast du einen Fahrplan?
- ▶ Nein, aber ich glaube, U-Bahn fährt alle 10 Minuten.

fahren mit (+ Dativ)
nehmen (+ Akkusativ)
zu Fuß gehen

	fahren a → ä
ich	fahre
du	fährst
er/sie/es	fährt
wir	fahren
ihr	fahrt
sie/Sie	fahren

Nominativ

der Bus

→

Akkusativ

den Bus

→

Dativ

dem Bus

die Straßenbahn

→

die Straßenbahn

→

der Straßenbahn

das Auto

→

das Auto

→

dem Auto

die Busse /Autos/

→

die Busse /Autos/

→

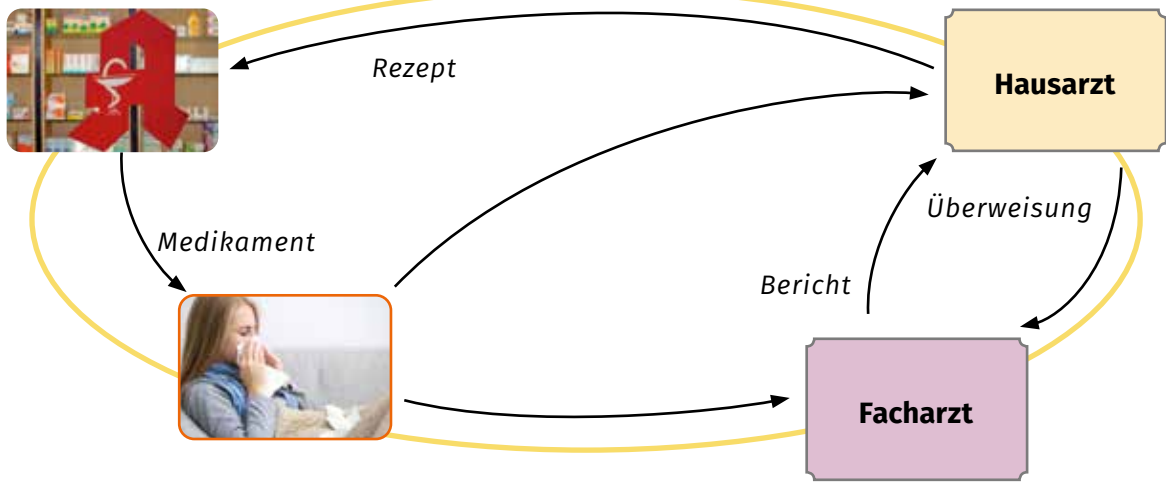
den Bussen /Autos/

Straßenbahnen

Straßenbahnen

Straßenbahnen

Medizinische Versorgung



1 Sprechen Sie: Was tun Sie?

<p>Situation 1: Es ist Donnerstag. Sie haben schon zwei Tage Bauchschmerzen. Was machen Sie? Wohin gehen Sie?</p>	<p>Situation 2: Es ist Samstag. Sie spielen Fußball und Sie fallen. Ihr Bein schmerzt sehr stark. Was machen Sie? Wohin gehen Sie?</p>
--	---

Ich brauche dringend einen Notarzt!

Rufen Sie einen Krankenwagen!

Wo ist die nächste Arztpraxis?

Die Arztpraxis liegt in der Schmidtstraße.

2 Suchen Sie die Information

<p>Information 1: Suchen Sie die Telefonnummer für den Notarzt/den ärztlichen Bereitschaftsdienst in Ihrem Ort. Wo finden Sie diese Nummer?</p>	<p>Information 2: Es ist Wochenende. Welche Apotheke hat Notdienst? Suchen Sie im Internet.</p>
--	--

Lernwortschatz

Der Körper

der Arm

das Auge

der Bauch

das Bein

der Finger

der Fuß

das Gesicht

die Hand

der Kopf

der Mund

die Nase

das Ohr

der Rücken

Krankheiten

krank

die Erkältung

das Fieber

der Schmerz

der Schnupfen

Gute Besserung!

Beim Arzt

die Krankmeldung

die Sprechstunde

der Termin

einen Termin machen/absagen/verschieben

die Untersuchung

In der Apotheke

das Rezept

die Tablette

der Hustensaft

die Tropfen (PL.)

die Apotheke

Verben

atmen

holen

bringen

nehmen

schmerzen

warten

wehtun

wiederkommen



Einfach los! Deutsch für Asylbewerber A1 Kurs- und Arbeitsbuch

**Audio-Dateien
zum Download**

Einfach los! ist geeignet für:

- Einstiegskurse und Grundkurse für Asylbewerber und Geflüchtete
- Erwachsene und junge Erwachsene ohne Vorkenntnisse
- Teilnehmerinnen und Teilnehmer von A1 Kursen

Es bietet:

- 9 Lektionen mit allen wichtigen Themen für den sprachlichen Alltag in Deutschland
- eine erste Einführung in das deutsche Arbeitsleben
- extra Kapitel zur Orientierung und Vertiefung
- Übungsaufgaben zur Phonetik und zur Sprachpraxis
- einen Übungstest für die Prüfung *telc Deutsch A1 für Zuwanderer*
- Kursmaterial für über 300 Unterrichtseinheiten
- einfachen Einsatz im Unterricht ohne aufwendige Vorbereitung

Damit können Kursteilnehmende:

- sich in Alltags- und beruflichen Situationen verständigen
- das Leben und die Kultur in Deutschland besser verstehen
- sicher in einen Integrationskurs einsteigen

Kostenloser Download aller
Audios und weiterer digitaler
Dateien über die App

